

Deutsche Uhrmacher-Zeitung



Bezugspreis

für Deutschland und Österreich-Ungarn bei der Geschäftsstelle bestellt

vierteljährlich 2 Mark
jährlich 7,75 Mark
vorauszahlbar

Bestellungen nimmt ferner jede Postanstalt oder Buchhandlung zum Preise von 1,80 Mark vierteljährlich entgegen

Bezugspreis fürs Ausland
jährlich 8,50 Mark vorauszahlbar

Preise der Anzeigen

Die viergespaltene kleine Zeile oder deren Raum für Geschäfts- und vermischte Anzeigen 50 Pfg.

für Stellen-Angebote und -Gesuche die Zeile 40 Pfg.

Die ganze Seite (400 Zeilen zu je 50 Pfg.) wird mit 150 Mark berechnet

Die Deutsche Uhrmacher-Zeitung erscheint am 1. und 15. jedes Monats

Die einzelne Nummer kostet 35 Pfg. Probenummern (aus überzähligen Beständen) werden auf Verlangen kostenfrei zugesandt

Organ des Deutschen Uhrmacher-Bundes und Reichsverbandes der Deutschen Uhrmacher (E. V.)

Postscheck-Konto: 2581 Berlin

Bank-Konto:

J. J. Caro, Berlin N 24, Monbijou-Platz 11

Verlag Carl Marfels Aktiengesellschaft

Berlin SW 68, Zimmerstraße 8

Fernspr.-Anschl.: Amt Zentrum 2984

Telegramm-Adresse:

Uhrmacherzeitung, Berlin, Zimmerstr. 8

XXXVI. Jahrgang

* Berlin, 1. Februar 1912 *

Nummer 3

Alle Rechte für sämtliche Artikel und Abbildungen vorbehalten

Deutscher Uhrmacher-Bund

Anschluß an den Bund. Abermals haben wir die Genugtuung, melden zu können, daß sich eine Vereinigung dem Bunde angeschlossen hat. In einer Versammlung der Uhrmacher-Zwangsinning für die Kreise Lippstadt und Soest, die am 15. Januar in Soest stattgefunden hat, wurde einstimmig beschlossen, dem Deutschen Uhrmacher-Bunde beizutreten. Der erste Vorsitzende der genannten Innung ist Herr Kollege Ferdinand Kraemer in Werl, der zweite Herr A. Wulf in Soest. Die Innung ist die achte Uhrmachervereinigung, die sich uns angeschlossen hat. Wir heißen sie herzlich willkommen und werden uns auch ihr gegenüber bemühen, das durch den einstimmigen Beschluß ausgedrückte Vertrauen zu rechtfertigen. Als Grundstock für eine Innungsbibliothek haben wir auch dieser Vereinigung die Fachwerke aus dem Verlage unseres Organs überwiesen.

Erfreulicherweise regt es sich überall unter den Kollegen im Deutschen Reiche; überall ist man bestrebt, sich zusammen zu schließen. An vielen Orten ist eine Vorliebe für Zwangsinnungen zu konstatieren. Wir selbst freuen uns über jede Form, unter der die Kollegen sich zusammenschließen, und heißen sowohl freie Vereine als Zwangsinnungen in unseren Reihen willkommen. Die Hauptsache ist ja schließlich, daß die Kollegen erkennen, wie es sie in idealer und materieller Beziehung fördert, wenn sie zusammenhalten; daß sie einsehen, wie die persönlichen Berührungen in den Innungen und Vereinen

dazu beitragen, die schlimmsten Auswüchse des Wettbewerbs zu verhindern oder zu beseitigen, und wie sie ein besseres kollegiales Verhältnis und eine erhöhte gegenseitige Achtung herbeiführen.

Uhrmacher-Zwangsinning Berlin. Die Uhrmacher-Zwangsinning für Berlin und Vororte einschließlich Charlottenburgs tritt am 1. April d. J. in Kraft. Von diesem Tage an gehören sämtliche selbständigen Uhrmacher und Uhrenhändler des Bezirkes ohne weiteres der neuen Zwangsinning an. Möge die neue Innung eine glückliche und erfolgreiche Tätigkeit entwickeln!

Unsere Lehrlingsarbeiten-Prüfungen werden infolge eines in der letzten Vorstandssitzung am 23. Januar dieses Jahres gefaßten Beschlusses künftighin um einen Monat früher als seither abgehalten werden, weil es sich als störend herausgestellt hat, daß sie mit den gesetzlichen Gehilfenprüfungen der Handwerkskammern zeitlich zusammenfallen. Statt im April und Oktober finden also diese Prüfungen nunmehr Anfang März und Anfang September statt (vergl. auch die »Einladung zur Beteiligung« Seite 44 der vorliegenden Nummer).

Eine Sterbe- und Altersversicherungs-Vereinigung für das Uhrmacher- und Edelmetall-Gewerbe ist jetzt von dem Rheinisch-Westfälischen Verbands der Uhrmacher und Goldschmiede ins Leben gerufen worden. Wir verweisen auf den ausführlichen Artikel über diese gemeinnützige Schöpfung auf Seite 35 dieser Nummer und glauben, dem großzügigen Ver-